



Quelle: Statistik Austria online, Abfrage vom 17. November 2017

Innerhalb von nur 12 Jahren wurde der Anteil des Bildungsbudgets, der den Schulen zur Verfügung steht, um ein Sechstel verkleinert. In denselben Jahren ist der Anteil, der der Elementarbildung zur Verfügung gestellt wird, um fast die Hälfte (von 7,5 % auf 10,5 %) und der des postsekundären und tertiären Bereichs um ein Drittel (von 24,6 % auf 32,9 %) gestiegen.

„In Bildung investieren, in Bildung investieren und noch einmal in Bildung investieren.“ Es liege nahe, dass Bildung das Hauptelement zur Vermeidung von Arbeitslosigkeit sei.“

Univ.-Prof. Dr. Christoph Badelt, Leiter des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung (Wifo),
Die Presse online am 30. Oktober 2017

Mag. Gerhard Riegler, Vorsitzender der ÖPU
gerhard.riegler@oepu.at